

15. Mai 09

Freitag, 20.15 Uhr



Le Scaphandre et le Papillon

von Julian Schnabel

mit Mathieu Amalric, Emmanuelle Seigner, Marie-Josée Croze, Anne Consigny

Frankreich / USA 2007, 112 Min. / F/d

27. Mai 09

Mittwoch, 20.15 Uhr



Giorni e nuvole

von Silvio Soldini

mit Margherita Buy, Antonio Albanese, Giuseppe Battiston, Alba Rohrwacher

Italien / Schweiz 2007, 115 Min. / I/d

19. Juni 09

Freitag, 20.15 Uhr



Auf der anderen Seite

von Fatih Akin

mit Nurgül Yesilcay, Baki Davrak, Tuncel Kurtiz, Hanna Schygulla, Patrycja Ziolkowska

Deutschland / Türkei 2007, 122 Min. / D/tü/e

21. August 09

Freitag, 20.15 Uhr



Dead Man

von Jim Jarmush

mit Johnny Depp, Gary Farmer, Billy Bob Thornton

USA 1995, 116 Min. / E/d

03. Sept. 09

Donnerstag, 20.15 Uhr

04. Sept. 09

Freitag, 20.15 Uhr



The World's fastest Indian

(Mit Herz und Hand) von Roger Donaldson

mit Anthony Hopkins, Jessica Cauffiel, Joe Howard, Craig Hall

Neuseeland / USA 2005, 127 Min. / E/d

25. Sept. 09

Freitag, 20.15 Uhr



Happy-go-lucky

von Mike Leigh

mit Sally Hawkins, Eddie Marsan, Alexis Zegerman, Samuel Roukin

UK 2008, 118 Min. / E/d ab 12 Jahren

29. Okt. 09

Donnerstag, 20.15 Uhr

30. Okt. 09

Freitag, 20.15 Uhr



Bienvenue chez les ch'tis

von Dany Boon

mit Kad Merad, Dann, Zoé Félix, Anne Marivin

Frankreich 2007, 106 Min. / F/d ab 12 Jahren

20 Jahre Kinofoyer Lux

JUBILÄUMSFEST

Samstagabend, 24. Oktober 09 im Kasino Affoltern,

in Zusammenarbeit mit

«Kultur in Affoltern» (KiA)



Kinofoyer Lux

Blickwinkel

Sommerprogramm 2009

15. Mai 09

Fr 20.15 Uhr



Le Scaphandre et le Papillon

von Julian Schnabel

mit Mathieu Amalric, Emmanuelle Seigner, Marie-Josée

Croze, Anne Consigny

Frankreich / USA 2007, 112 Min. / F/d

Er war dreiundvierzig Jahre alt, Vater zweier Kinder und Chefredaktor der französischen Zeitschrift Elle, als ihn im Jahr 1995 ein Gehirnschlag all seiner bisherigen Lebensmöglichkeiten beraubte. Seitdem leidet er am sogenannten Locked-in-Syndrom und kann nur noch ein Auge bewegen. Bauby erkennt, dass ihm einzig seine Fantasie und seine Erinnerungen geblieben sind. Die Therapeutin erarbeitet mit ihm eine Kommunikationsmöglichkeit. Mit dem Blinzeln seines Auges diktiert Bauby seinen autobiographischen Bestseller und reflektiert sein Leben und seine Beziehungen zu den Menschen, die ihm nahe stehen. Die Gedankenwelten, die entstehen, lassen ihn erkennen: Glück bedeutet zu realisieren, dass man liebt und geliebt wird ...

27. Mai 09

Mi 20.15 Uhr



Giorni e nuvole

von Silvio Soldini

mit Margherita Buy, Antonio Albanese, Giuseppe Battiston, Alba Rohrwacher

Italien / Schweiz 2007, 115 Min. / I/d

Elsa und Michele – ein gut situiertes Ehepaar mittleren Alters mit erwachsener Tochter, die von zu Hause ausgezogen ist und ihre eigenen Wege geht – leben in einer schönen Altbauwohnung in Genua. Michele hat eine eigene Firma, das Paar lebt gut, wohnt schön und reist viel. Elsa hat soeben ihren Dokortitel in Kunstgeschichte gemacht.

Doch genau in diesem Moment der Zufriedenheit wird ihr Leben zutiefst erschüttert: Michele wird von seinem Kompagnon aus der Firma gedrückt, deren Mitbegründer er vor Jahren war. Plötzlich stehen sie vor einer Situation, mit der sie überhaupt nicht gerechnet haben. Sie können ihre geräumige Altbauwohnung nicht halten, sondern müssen sie verkaufen, ebenso ihre Segelyacht. Die Gewissheit, die ihnen das Leben, aber auch die Liebe zueinander früher leicht machte, ist dahin. Auf der Suche nach neuen Wegen den Alltag zu organisieren, steht bald das ganze bisherige Leben auf dem Prüfstand. Aus einem unfreiwilligen Umbruch wird so ein Aufbruch zu neuen Ufern ...

19. Juni 09

Fr 20.15 Uhr



Auf der anderen Seite

von Fatih Akin

mit Nurgül Yesilcay, Baki Davrak, Tuncel Kurtiz, Hanna

Schygulla, Patricia Ziolkowska

Deutschland / Türkei 2007, 122 Min. / D/tü/e

Lose ineinander verwoben kreuzen sich die Lebenswege von sechs Menschen schicksalhaft zwischen Deutschland und der Türkei. Ausgehend von dem Problem einer Mutter/Tochter- bzw. Vater/Sohn-Beziehung wird gezeigt, dass die Tragik des Todes auch eine verbindende Kraft sein kann, die es erlaubt, dass Menschen einander neu begegnen.

Das eigentlich Besondere des Films liegt in der gelassenen Beiläufigkeit, mit der etwas auch für heutige Zeiten Aussergewöhnliches erzählt wird: Das Selbstbestimmungsrecht der Frauen, egal welcher Herkunft. Ob sie als Prostituierte arbeiten, sich politisch engagieren, sich in andere Frauen verlieben, ihr bisheriges Leben aufgeben und neu anfangen - entschieden haben sie immer selbst, ganz selbstverständlich.

21. August 09

Fr 20.15 Uhr



Dead Man

von Jim Jarmush

mit Johnny Depp, Gary Farmer, Billy Bob Thornton

USA 1995, 116 Min. / E/d

Der junge Buchhalter William Blake reist von Cleveland in den Westen um seine Stelle als Buchhalter anzutreten. In der kleinen Stadt namens Machine wird er jedoch abgewiesen und erschießt noch am selben Abend in Notwehr (und mehreren Versuchen) den Sohn des Stahlwerkchefs. Fortan wird er von den angeheuertem Kopfgeldjägern durch die Wälder Arizonas gejagt. Dort trifft er auch Nobody, einen Indianer ohne Stamm, der ihn seines Namens wegen fortan begleitet. Ein stilistisch und dramaturgisch mehrfach gebrochener Film, der Elemente des Westerns zu einer Art metaphysischer Reise benutzt. In den für Jim Jarmush so typischen Schwarzweiss-Bildern wird hier auf wunderbare Art und Weise eine Reise verschiedener «Auslaufmodelle» gezeigt. Das Ganze wird von einem Soundtrack von Neil Young unterstrichen.

03. Sept. 09

Do 20.15 Uhr

04. Sept. 09

Fr 20.15 Uhr



The World's fastest Indian

(Mit Herz und Hand) von Roger Donaldson

mit Anthony Hopkins, Jessica Cauffiel, Joe Howard,

Craig Hall

Neuseeland / USA 2005, 127 Min. / E/d

Der Neuseeländer Burt Munro wartet das ganze Leben lang auf seine große Chance, es der Welt noch einmal richtig zu zeigen. Nach einem Herzinfarkt muss er einsehen, dass er wohl keine weiteren Chancen erhält und so macht sich der kauzige Rentner aus der verschlafenen Provinz Invercargill ins unbekannte Amerika auf. In den flachen Salztonebenen von Utah will er sich seinen lange gehegten Herzenswunsch erfüllen: Einmal mit seiner heißgeliebten Indian den Geschwindigkeitsweltrekord brechen. Nach einer turbulenten Reise, von der Stadt der Engel, mit ihren exzentrischen und kuriosen Einwohnern, hin zu den skurrilen Amerikanern im mittleren Westen, führt sein Weg direkt ans Ziel seiner Träume.

Mit Herz und Hand ist nicht nur die emotional anrührende Lebensgeschichte eines außergewöhnlichen Mannes, sondern auch besondere Kinounterhaltung mit Seltenheitswert.

25. Sept. 09

Fr 20.15 Uhr



Happy-go-lucky

von Mike Leigh

mit Sally Hawkins, Eddie Marsan, Alexis Zegerman,

Samuel Roukin

UK 2008, 118 Min. / E/d

Poppy heisst eigentlich Pauline, sie ist 30 Jahre alt und arbeitet als Grundschullehrerin – und wenn man die junge Frau so sieht, kann man sich keinen besseren Beruf für sie vorstellen. Denn Poppy ist ein stets gut gelauntes, knallbunt gekleidetes Energiebündel, das gerne und viel lacht und unglaublich Spass am Leben hat. Und da sie das Herz auf dem rechten Fleck hat, kann sie auch gut zuhören, ist ernsthaft, wenn die Situation es erfordert - um im nächsten Moment die dunklen Wolken einfach wieder wegzulachen.

Kurzum: Eine erstaunliche Frau, deren lebensbejahende, beinahe anarchistisch wirkende Haltung sich auf ihre Umwelt überträgt!

Mike Leigh begleitet seine wundervolle Hauptperson voller Liebe und Zärtlichkeit, zeigt sie in der Disco, beim Tratschen mit ihren Freundinnen, bei ihren ersten Fahrstunden bei einem äusserst grimmigen und leicht paranoiden Fahrlehrer und lässt sie schliesslich sogar die Liebe finden.

Ein Feuerwerk an Lebensfreude – eine wundervoll hintergründige Komödie nicht ohne Tiefgang, die zu den originellsten des Kinojahres zählt!

Ab 12 Jahren

29. Okt. 09

Do 20.15 Uhr

30. Okt. 09

Fr 20.15 Uhr



Bienvenue chez les ch'tis

von Dany Boon

mit Kad Merad, Dany Boon, Zoé Félix, Anne Marivin

Frankreich 2007, 106 Min. / F/d

Ein Fremder, der in den Norden kommt, weint zweimal: bei seiner Ankunft und Abreise.

Philippe Abrams ist Leiter einer Postfiliale in der Provence. Um seiner Frau eine Freude zu bereiten, versucht er, mit einer Schummelei eine Versetzung an die Côte d'Azur zu erreichen. Aber der Schwindel fliegt auf. So wird er strafversetzt nach Bergues, einem kleinen Dorf in der Region Nord-Pas-de-Calais. Der Norden Frankreichs ist aus provenzalischer Sicht ein eisiger Landstrich, dessen Bewohner, ein ungehobelter Menschenschlag, in einem unverständlichen Dialekt namens «Ch'timi» sprechen. So zieht Philippe tapfer und alleine in diese trostlose Gegend. Doch dort wird alles ganz anders als erwartet...

Das Erfolgsgeheimnis von BIENVENUE SCHEZ LES CHTIS liegt im pointierten Sprachwitz und der feinen Ironie, die gekonnt mit Klischees und regionalen Identitäten spielt. Regisseur und Schauspieler Dany Boon, der selber aus Nordfrankreich stammt, ist eine unkonventionelle, beschwingte Komödie gelungen. Eine witzige, völkerverbindende Geschichte über Freundschaft – mit viel Charme und Humor vom Allerfeinsten. Ab 12 Jahren

20 Jahre Kinofoyer Lux
JUBILÄUMSFEST
Samstagabend, 24. Oktober 09 im Kasino Affoltern,
in Zusammenarbeit mit
«Kultur in Affoltern» (KiA)



Kinofoyer Lux

Aula Ennetgraben, 8910 Affoltern a/A

Kinofoyer Lux

Postfach 406, 8910 Affoltern a/A

www.kinolux.ch / info@kinolux.ch

Preise:

CHF 55.– für 7 Filme

Überweisung auf PC 80-20876-9

oder Einzeleintritt CHF 12.–

Ermässigung für Jugendliche

bis 20 Jahre CHF 6.–

Filmauswahl:

Rosmarie Fürer Berger,

Rosa-Maria Hättenschwiler, Thomas Jufer

Grafik: Christian Rentschler, Hausen a/A